

PRESSEMITTEILUNG

Münchener Sturm-Stiftung Initiative zur Förderung der Krebsforschung mit Vergabe jährlicher Zuschüsse

Die Dr. Sepp und Hanne Sturm-Gedächtnis Stiftung gewährt alle zwei Jahre Zuwendungen zur Förderung der Krebsforschung an gemeinnützige Institutionen sowie an Einzelpersonen.

Auch im Jahr 2010 stehen hierfür wieder Mittel zur Verfügung.

Gefördert werden vorzugsweise klinische Forschungsprojekte, deren Zielsetzung die unmittelbare Verbesserung der Patientenversorgung ist. Grundlagenforschung ist ebenso wenig Gegenstand der Förderung wie Forschungsprojekte ohne direkten Patientenbezug. Berücksichtigt werden können klinische Projekte aus dem Bereich Diagnostik, Therapie und Nachsorge krebskranker Patienten. Apparativtechnische Verbesserungen oder Neuerungen können nur gefördert werden, wenn sie eine klare Fragestellung und ein wissenschaftliches Begleitprogramm mit konkreter Formulierung des Forschungsziels beinhalten. Ein Ortsbezug zu München als Heimatsland der Stifter wird begrüßt, ist aber nicht Bedingung für die Förderung.

Über die Vergabe der Mittel entscheidet das Kuratorium der Stiftung voraussichtlich im Sommer dieses Jahres.

Formlose Anträge mit einer kurzen aussagekräftigen Beschreibung von Zweck, Inhalt bzw. Vorgehen und Kosten des geplanten Forschungsvorhabens bitten wir bis zum 21. Mai 2010 entweder in Papierform in achtfacher Ausfertigung an die

Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und Umwelt, RGU-GVP
Sturm-Stiftung, Herr Krakau
Bayerstraße 28a
80335 München

oder per Mail im pdf-Format an

gvp.rgu@muenchen.de

zu senden.

Weitere Auskünfte erteilt der Geschäftsführer der Dr. Sepp und Hanne Sturm-Gedächtnisstiftung, Herr Krakau, unter der Telefonnummer 089/233-47545.

www.muenchen.de/stiftungen